

Pressemitteilung

NVM: Der Verkehrsverbund für ganz Mainfranken

Würzburg, den 04.12.2024

Mit dem Jahreswechsel steht eine Veränderung für die gesamte Region Mainfranken und damit für knapp 1.000.000 Bürgerinnen und Bürger an. Aus dem Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken (VVM) wird am 01.01.2025 der Nahverkehr Mainfranken, kurz NVM. Mit dem NVM wird das Gebiet des Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken (VVM) – bestehend aus Stadt und Landkreis Würzburg und den Landkreisen Kitzingen und Main-Spessart – um die Stadt und den Landkreis Schweinfurt sowie die Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld und Haßberge erweitert und auf ganz Mainfranken ausgedehnt. Daneben löst der NVM den VVM als Verbundgesellschaft ab. Für Nutzerinnen und Nutzer bedeutet das: Ganz gleich, welches Ziel sie in Mainfranken über den ÖPNV ansteuern möchten und egal, mit welchem Verkehrsmittel – sie sind immer im NVM unterwegs. Ganz nach dem Motto: Ein Netz. Ein Ticket. Ein Tarif. Für die komplette Region Mainfranken. **Landrat des Landkreises Schweinfurt und Vorsitzender der Gesellschafter-Versammlung Florian Töpfer:** „Mit dem neuen Verkehrsverbund NVM stärken wir die Verbindung von Stadt und Umland, fördern den Nahverkehr im ländlichen Raum. Der NVM setzt damit wichtige Impulse für die Verkehrswende und den Umweltschutz.“

Ein Netz. Ein Ticket. Ein Tarif.

„Der Vorteil der Verbundraumerweiterung auf unsere gesamte Region Mainfranken liegt für mich klar auf der Hand: Ein Netz, ein Ticket und ein Tarif. Zum ersten Mal ist dann auch der digitale Ticketerwerb möglich. Wir möchten, dass unsere Fahrgäste einfach von A nach B gelangen“, so **Christopher Alm, Geschäftsführer des NVM.**

Ein reibungsloses Beförderungserlebnis für die Fahrgäste steht klar im Vordergrund. Sicher gestellt wird dies durch ein einheitliches Tarifsysteem, die Einbeziehung aller im Linienverkehr tätigen Verkehrsmittel von Bus, über Straßenbahn bis zur Bahn, sowie ein erstmaliger gemeinsamer digitaler Vertrieb der Fahrkarten. Konkret bedeutet das für die Fahrgäste des ÖPNV, im gesamten NVM-Gebiet mit nur einem Fahrschein von Start bis zum Ziel alle Verkehrsmittel frei und durchgängig nutzen zu können. Die benötigten Fahrkarten lassen sich ab 2025 bequem und jederzeit digital erwerben. Der Fahrgast kann somit direkt die Fahrt antreten ohne Zeit für den Fahrkartenkauf am Automaten einplanen zu





**Deine Verbindung
in Mainfranken!**

müssen. Zum Verbundstart wird es in den ersten neun Monaten ein Angebot für die Fahrgäste in Form des Aktionstagesticket „Mainfranken-Ticket“ für neun Euro (Einzelperson) bzw. 27 Euro (Gruppe) geben. Dieses ermöglicht beliebig viele Fahrten an einem Tag durch den gesamten Verbund bis drei Uhr des Folgetages. Weitere Aktionen wie beispielsweise Gewinnspiele werden die Einführung des erweiterten Verkehrsverbundes NVM begleiten.

Oberbürgermeister der Stadt Würzburg und stellvertretender Vorsitzender der Gesellschafter-Versammlung Christian Schuchardt: „Erstmals gibt es einen einheitlichen Verkehrsverbund, der gesamt Mainfranken abdeckt. Ich freue mich, dass durch den NVM die Vernetzung in Mainfranken weiter gestärkt wird.“

Ein zentraler Ansprechpartner für 7 Landkreise und 2 Städte

Der NVM ist der zentrale Ansprechpartner für alle Fragen und Anliegen rund um den ÖPNV in Mainfranken und bietet über App, Website oder Hotline eine einheitliche Anlaufstelle für das gesamte Verbundgebiet.

Über den NVM

Ab dem neuen Jahr ist der NVM (Nahverkehr Mainfranken) der neue ÖPNV-Verbund für Mainfranken. Er ersetzt als Aufgabenträgerverbund nicht nur den aktuellen Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken (VVM), sondern erweitert auch das Verbundgebiet. Mit dabei sind künftig Stadt und Landkreis Schweinfurt sowie die Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld und Haßberge. Stadt und Landkreis Würzburg sowie die Landkreise Kitzingen und Main-Spessart sind weiterhin Bestandteil des Netzes. Das bedeutet für die gesamte Region Mainfranken und knapp 1.000.000 BürgerInnen: Ein Netz, ein Fahrschein und einheitliche Qualitätsstandards. Zudem ist erstmals ein digitaler Ticketerwerb mittels App geplant. Somit können über diesen Weg viele Tickets für Fahrten in ganz Mainfranken zentral und digital gelöst werden.

Weitere Informationen rund um den NVM und den einzelnen Verbundpartnern finden Sie unter: www.nahverkehr-mainfranken.de.

Pressekontakt:

presse@nahverkehrmainfranken.de

